Seit 20 Jahren an der Spitze des Männerchors

Sänger im Hanauerland bestätigen Elke Kapp als Vorsitzende / In drei Jahren 14 neue Mitglieder gewonnen

Lichtenau-Scherzheim/Achern (ar). Es war schon eine kleine Revolution, als vor 20 Jahren Elke Kapp in eine Männerdomäne einbrach und die Leitung des Männerchores Hanauerland übernahm. Im Jahr 2013, als aus der losen Chorvereinigung ein eingetragener Verein wurde, wählten sie die Sänger zur Vorsitzenden. Nun stand die erste offizielle Jahreshauptversammlung an, bei der Elke Kapp einvernehmlich unter großem Beifall in ihrem Amt als Vorsitzende bestätigt wurde.

„Mnogaja leta!" heißt auf Deutsch „Auf noch viele gute Jahre!". Dirigent Willi Kammerer, seit Gründung des Männerchores Hanauerland eine der treibenden Kräfte, hatte sich dieses russische Lied zur Eröffnung der Jahreshauptversammlung ausgewählt, das der aus 73 Männern bestehende Chor aus iniger Brust sang. Anwesend waren auch die acht Sängerinnen des „Frauenchörli", die Kammerer gerne für die Oberstimmen einsetzt. In ihrem Bericht erinnerte Elke Kapp an die drei vergangenen Jahre, in welchen der Chor 129 Proben, 35 öffentliche Auftritte und fünf größere Konzerte absolvierte. Ihr Dank galt Chorleiter Kammerer und allen Sängern, dass sie „trotz einer Frau an der Spitze nicht die Flucht ergriffen haben".

Über viele Aktivitäten berichtete Schriftführer Wolfram Steinmüller, der die erfreuliche Nachricht überbrachte, dass der Männerchor in den vergangenen drei Jahren 14 neue Sänger gewinnen konnte. Dennoch steigt das Durchschnittsalter, denn insgesamt bringen es die aktuell 73 Sänger auf 5 070 Jahre, was einem Altersdurchschnitt von 68 Jahren entspricht. Dass der Männerchor Hanauerland sich großer Beliebtheit erfreut, beweist das Herkunftsgebiet der Sänger, die momentan aus 32 Ortschaften links und rechts der Autobahn stammen. Zunehmend sind sogar Sänger aus Orten östlich der B 3 wie Seebach, Fautenbach, Sasbachwalden und Kappelrodeck dabei.

> 129 Proben und
> 40 Auftritte absolviert

Willi Kammerer berichtete von Konzerthöhepunkten wie dem Auftritt im Dom zu Speyer im Mai 2015, aber auch von den drei Konzerten im vergangenen Jahr – dem gemeinsamen Auftritt mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg in der Reithalle Offenburg, dem Konzert im Straßburger Münster und dem großen geistlichen Konzert in der Pfarrkirche „St. Anna" in Offenhöfen. Insgesamt 26 Lieder haben die Sänger des Männerchores Hanauerland innerhalb von drei Jahren neu erarbeitet und auswendig gelernt. Seine Freude darüber drückte Kammerer in amüsanter Versform, gespickt mit einigen Anekdoten, aus.

Positive Berichte legte Kassierer Gerold Bahls für jedes der drei zurückliegenden Jahre vor. „Glückwunsch für drei hervorragende Jahre, der Männerchor Hanauerland ist immer ein Highlight und eine Bereicherung in der Region", sagte der Gamshurster Ortsvorsteher Hans-Jürgen Morgenstern, der im Namen der politischen Gemeinden Dank und Grußworte überbrachte.

Bei den Wahlen wurden der stellvertretende Vorsitzende David Krumbacher, Schriftführer Wolfram Steinmüller, Kassierer Gerold Bahls sowie die Beisitzer Rudi Maurer, Kurt Knössel, Markus Uibel, Reinhard Brenneisen, Heiner Späth und Arnold Volz in ihren Ämtern bestätigt. Zu Kassenprüfern wurden gewählt Horst Glaser und Alfred Müller.

GLÜCKWÜNSCHE, Urku… erhielt Elke Kapp, die sei… Männerchor Hanauerland